

Schnitt.Punkte Ernährung&Umwelt, Lehrgang Angewandte Ernährungstherapie



Ernährung & Umwelt

Am 30. November letzten Jahres trafen sich wieder Kollegen im Rahmen eines Schnitt.Punktes in den Räumlichkeiten der *umweltberatung*, um sich über den Zusammenhang von Ernährung und Umwelt auszutauschen.

Im Vordergrund stand das Netzwerken umweltinteressierter Ernährungswissenschaftler sowie das Schöpfen von Inspiration für den beruflichen Werdegang von jenen, denen die Umsetzung ihrer Interessen im Berufsleben bereits gelungen ist.

Als Inspirationsquellen dienten dieses Mal Mag. Michaela Knieli von der *umweltberatung* und Mag. Katharina Petter von der *Veganen Gesellschaft Österreich (VGÖ)*. Im gemütlichen Kreis – mit Tee und aus dem Garten geerntetem Obst – schilderten die beiden ihren Werdegang.

Michaela Knieli übernimmt als Ernährungswissenschaftlerin in der *umweltberatung* vor allem Beratungen mit dem Schwerpunkt Lebensmittelqualität, ökologische Auswirkungen von Essen bis hin zu Textilien. Als besonders wichtig für einen guten Einstieg ins Berufsleben erachtet sie es, den eigenen Interessen bereits während des Studiums im Rahmen verschiedener Praktika oder Volontariate nachzugehen, um Kontakte zu knüpfen und Perspektiven zu schaffen.

Anschließend stellte sich Katharina Peter vor, die als Ernährungswissenschaftlerin für die VGÖ tätig ist, wobei ihr Hauptaugenmerk auf der Redaktionsarbeit liegt. Ihr Interesse am Thema Ernährung – besonders an einer möglichst nachhaltigen – hat sich bereits ab ihrer frühen Jugend entwickelt. Im Rahmen der Schulzeit, des Studiums und ihres Volontariats bei der VGÖ konnte sie umfangreiches Know-how sammeln. Mittlerweile unterstützt sie wichtige Projekte wie vegane Messen, die vegane Kochausbildung oder verschiedene Lizenzierungen (V-Label, Veganblume).

Anregende Diskussionen und eine Fragenrunde rundeten den Schnitt.Punkt ab, und gewiss wurden an diesem Abend persönliche Zukunftsprojekte geformt oder gefestigt.



VEÖ-Mitglieder beim Netzwerken

Weiterbildungslehrgang: Angewandte Ernährungstherapie

Der Arbeitskreis Mitgliederservice startete aktiv ins neue Jahr und organisierte am 26. Jänner, den fast schon traditionellen Schnitt.Punkt und Informationsabend zum Lehrgang „Angewandte Ernährungstherapie“ an der FH St. Pölten.

Wie auch bereits in den vergangenen Jahren, stellte Frau FH-Prof. Gabriele Karner, MBA den Lehrgang voller Enthusiasmus vor und machte richtig Lust auf die Teilnahme. Rund 15 interessierten Studierenden der Ernährungswissenschaft lauschten in gemütlicher Runde den Ausführungen und stellten zahlreiche Fragen. Die beiden AbsolventInnen, Marie-Luise Huber, MSc., BSc. und Dominik Schorn, BBSch vermittelten zudem einen Eindruck vom tatsächlichen Arbeitsaufwand, den positiven Erlebnissen und den Herausforderungen.

So wies beispielsweise Dominik Schorn darauf hin, dass es manchmal nicht ganz so leicht sei, geeignete Praktikumsplätze zu finden. Gleichzeitig war dies für ihn, eine Gelegenheit über den Tellerrand hinaus zu schauen und neue Gegenden in Österreich zu erkunden. Besonders schwärmte er von seiner großartigen Praktikumszeit in Vorarlberg.